

Jahres- und Finanzbericht 2025



Kinderhilfswerk
Gemeinsam mehr bewirken



Inhaltsverzeichnis

- | | | | |
|---|--|----|---|
| 3 | Jahres- und Finanzbericht 2025
Vertrauen schaffen - Hilfe ermöglichen | 7 | Workshops, Prävention
& Gruppen |
| 4 | Das haben wir 2025 geleistet | 8 | Erlebnispädagogik |
| 5 | Psychotherapie & Beratung | 9 | Reitpädagogik |
| 6 | Diagnostik & Legasthienetraining | 10 | Finanzbericht 2025 &
Selbstdarstellung |



Vertrauen schaffen Hilfe ermöglichen

Krisen belasten unser aller Leben – und sie treffen die Kleinsten besonders hart.

Finanzielle Sorgen in der Familie, mediale Berichte über Krieg, Klima und Katastrophen: All das hinterlässt Spuren bei jungen Menschen, die oft noch keine ausreichenden Strategien entwickelt haben, um mit den Herausforderungen unserer Zeit umzugehen.

Unsere Therapeut*innen berichten von einem deutlichen Anstieg psychischer Belastungen – von Depressionen über Ängste bis hin zu suizidalen Gedanken oder sozialem Rückzug. Als Kinderhilfswerk sehen wir es als unsere Ver-

antwortung, genau hier zu helfen: schnell, niederschwellig, professionell und menschlich. Denn hinter jeder Anfrage steht ein Kind, das Unterstützung braucht – und ein Umfeld, das oft selbst an seine Grenzen stößt.

Die Nachfrage nach unseren Hilfsangeboten war 2025 so hoch wie nie zuvor – und wir sehen, dass der Bedarf weiter steigen wird. Deshalb setzen wir uns mit aller Kraft dafür ein, leistbare Hilfe für alle zugänglich zu machen. Es sind Menschen wie Sie, die unsere

Arbeit überhaupt erst möglich machen – Menschen mit Herz, Weitblick und dem tiefen Wunsch, Kindern eine bessere Zukunft zu schenken.

Danke, dass Sie uns vertrauen. Bleiben Sie an unserer Seite – denn gemeinsam können wir auch in schwierigen Zeiten Hoffnung geben.

Ihr Peter Begsteiger
Obmann und Geschäftsführer

Der Verein Kinderhilfswerk

Für Kinder da, wenn sie uns brauchen



Seit mehr als 25 Jahren begleitet das Kinderhilfswerk Kinder und Jugendliche in psychosozialen Belastungssituationen. Unser Ziel ist es, seelische Gesundheit zu fördern, Entwicklung zu stärken und Familien in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen.

Unsere Angebote richten sich insbesondere an Familien, die sich

private Hilfe nicht leisten können. Beratung, Psychotherapie, Diagnostik, präventive Bildungsarbeit sowie reit- und erlebnispädagogische Angebote ermöglichen Kindern, neue Perspektiven zu entwickeln und ihre Stärken zu entdecken.

Das Kinderhilfswerk ist österreichweit tätig. Mit Therapie- und Beratungszentren in Wien und Linz, über 130 Kooperations-therapeut*innen sowie der engen Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe erreichen wir auch ländliche Regionen.

Unsere Arbeit finanzieren wir zu einem großen Teil aus Spenden und Fördermitgliedschaften. 2025 konnten wir 4.492 Kinder, Jugendliche und Bezugspersonen mit 14.314 Einheiten unterstützen. Die Fördermitgliederzahl stieg erfreulicherweise auf über 36.800.

Wir tragen das österreichische Spendengütesiegel, sind unabhängig von Religion und Politik und arbeiten transparent, nachhaltig und wirksam. Unser Ziel bleibt klar: **Kindern und Jugendlichen genau dort zu helfen, wo sie uns brauchen – persönlich, professionell und mit ganz viel Herz.**

DAS HABEN WIR 2025 GELEISTET

Einheiten

14.314

Einheiten für Kinder, Jugendliche & deren Bezugspersonen wurden geleistet.



Personen

4.492

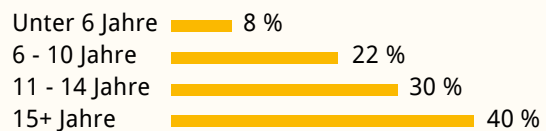
Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen fanden Hilfe.



Alter

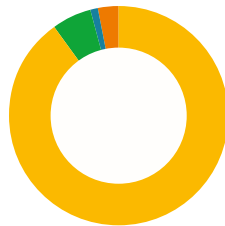
14,3

Jahre alt sind unsere Klient*innen im Schnitt (ohne Workshops, Gruppen & Erlebnispädagogik).



Einheiten pro Fachbereich

Beratung & Therapie	90 %
Pädagogik	6 %
Prävention, Workshops & Gruppen	3 %
Diagnostik	1 %



Geschlecht der Klient*innen



Weiblich
2.510



Männlich
1.979



Divers
3

Behandlungsmethode - Einheiten

Psychotherapie	11.746
Psychotherapie iAuS	465
Legasthenie/Lerntraining	229
Eltern-Baby Psychotherapie	182
Elterntherapie	146
Gruppentherapie	84
Helferkonferenz	11
Körpertherapie	8
Clearinggespräch	6
Elternberatung iAuS	1

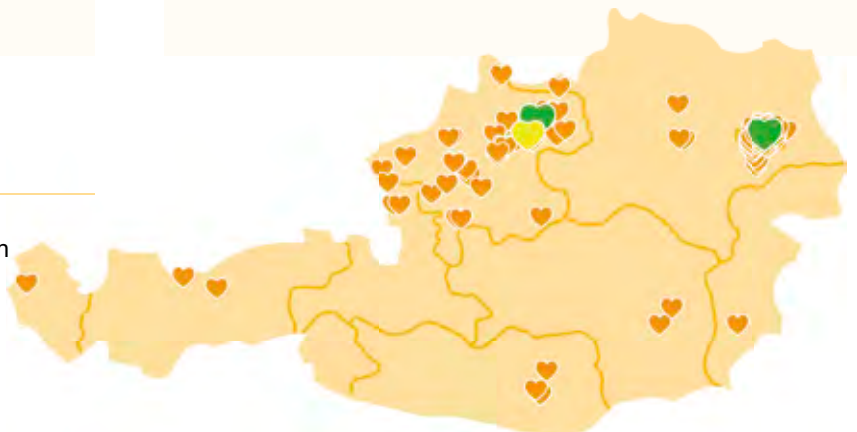
Zuweisungsgründe - Personen*

Depression	94
Ängste	61
ADS/ADHS	45
Familiäre Probleme	41
Aggressionen	40
Essstörung	29
Trauma	15
Schul/Lernschwierigkeiten	13
Trauer (Todesfälle etc.)	11
Sozialverhalten außerhalb der Familie	6
Andere	751

*Soweit bekannt

Österreichweite Angebote

- Beratungs- & Therapiezentren Linz und Wien
- Spendenservice und Verwaltung Traun
- Kooperationstherapeut*innen





© freepik.com/freepik

Psychotherapie & Beratung

Hilfe, die ankommt

Psychotherapie & Beratung



12.649 Einheiten



1.003 Personen

- ♥ 626 Weiblich
- ♥ 374 Männlich
- ♥ 3 Divers

Sorgen, Überforderung, Rückzug, Schlafstörungen – tagtäglich erleben viele Kinder seelische Krisen. Auch Erwachsene kennen diese Gefühle. Doch für junge Menschen ist es oft besonders schwer, mit belastenden Situationen wie Gewalt, Verlust, Trennung oder Schulstress umzugehen.

In unseren Beratungs- und Therapiezentren in Wien und Linz und bei über 130 Kooperations-therapeut*innen österreichweit bieten wir betroffenen Kindern rasch und unbürokratisch professionelle Hilfe. Dies geschieht in Form von psychotherapeutischen

Angeboten und individuell angepasstem Legasthetietraining. Wir fördern Selbstvertrauen, stärken persönliche Ressourcen und begleiten unsere Klient*innen einfühlsam auf dem Weg zu mehr Stabilität und Lebensfreude.

Selbstverständlich beziehen wir auch die Eltern bzw. Bezugspersonen mit ein – durch Einzelgespräche oder Angebote im Rahmen unserer Workshops. Denn wenn Kinder professionelle Hilfe erhalten, wirkt sich das positiv auf das gesamte Familiensystem aus. Und umgekehrt gilt: **Starke Eltern bedeuten starke Kinder.**



© freepik.com/freepik

Diagnostik & Legasthetietraining

Klarheit schaffen, Stärken fördern

Psychologische Diagnostik

 **207 Einheiten**

 **24 Personen**
♥ 15 Weiblich
♥ 9 Männlich

Buchstaben verschwimmen, Zeilen gehen verloren, Wörter erscheinen jedes Mal anders – für Kinder mit Legasthenie ist Lesen und Schreiben oft eine tägliche Herausforderung. Rund vier Prozent der Bevölkerung sind von einer Lese-Rechtschreib-Störung (LRS) betroffen. Die Ursache liegt meist in einer Störung der Wahrnehmungsverar-

beitung, die das Erfassen von Sprache beeinträchtigt.

Legasthenie ist keine Tragödie, erfordert jedoch gezielte Unterstützung. Im Kinderhilfswerk setzen wir auf fundierte Diagnostik durch erfahrene Psycholog*innen. Wir betrachten nicht nur Defizite, sondern auch individuelle Stärken und Bedürfnisse. So kann ein passgenauer Förderplan entstehen.

Auch Themen wie Dyskalkulie, Aufmerksamkeitsstörungen oder emotionale Belastungen finden in unseren Diagnosen und Förderplänen Platz.

Dies schafft nicht nur Klarheit, sondern auch Entlastung für Kinder und Eltern. Diagnostik hilft zu verstehen, worin genau die Schwierigkeiten liegen und was bereits gut gelingt. Auf dieser Basis können gezielte Schritte gesetzt und Druck

reduziert werden. Denn wer die eigenen Herausforderungen besser versteht, kann ihnen auch mit mehr Sicherheit begegnen.

Unser Ziel: betroffenen Kindern und ihren Familien langfristig Mut zu machen – durch frühzeitige Hilfe, Geduld und individuelle Begleitung.

Legasthenie- / Lerntraining

 **229 Einheiten**

 **10 Personen**
♥ 2 Weiblich
♥ 8 Männlich

Workshops, Prävention & Gruppen

Wissen macht stark

Ernährungsworkshops

 **122 Einheiten**

 **1.012 Personen**
♥ 496 Weiblich
♥ 516 Männlich

Was tun, wenn im Klassenchat plötzlich beleidigt wird? Wie reagiere ich, wenn jemand Grenzen überschreitet? Und was hilft, wenn man sich im Ernährungsdschungel nicht mehr zurechtfindet? Diese und viele andere Fragen beschäftigen Kinder, Lehrkräfte und Eltern. Die Herausforderungen im Alltag

junger Menschen werden komplexer, der Bedarf an Aufklärung und Handlungsstrategien steigt. Kinder und Jugendliche bewegen sich selbstverständlich in den sozialen Medien – und genau hier entstehen oft Unsicherheiten, Ängste und Verletzungen. Unsere Präventionsarbeit und Ernährungsworkshops unterstützen dabei, mentale Stärke zu entwickeln, soziale Kompetenzen zu festigen und sich, auch abseits der digitalen Welt, mit der eigenen Gesundheit zu beschäftigen. In Schulen und bei Elternabenden vermitteln wir altersgerecht und praxisnah, wie man Konflikte löst, Hilfe holt, mit belastenden Gefühlen umgeht – und wie wichtig es ist, sich selbst ernst zu nehmen. Themen wie Cybermobbing, mentale Gesundheit, Selbstwahrnehmung oder ein gesundes Essverhalten finden in unseren

Workshop-Angeboten Platz.

Wir setzen auf Wissen, das Kinder stark macht, sowie auf einen Umgang auf Augenhöhe. Und auf Erwachsene, die bereit sind, mitzuwachsen – denn Kinder brauchen klare Orientierung und verlässliche Begleitung.

Prävention & Gruppen

 **251 Einheiten**

 **2.315 Personen**
♥ 1.291 Weiblich
♥ 1.024 Männlich





© freepik.com/freepik

Erlebnispädagogik

In der Natur zu Hause

Erlebnispädagogik

 **290 Einheiten**

 **24 Personen**
 ♥ 8 Weiblich
 ♥ 16 Männlich

Wenn der Alltag belastet, bieten Naturerfahrungen wertvolle Gegengewichte: Bei unseren erlebnispädagogischen Camps erleben Kinder und Jugendliche Gemeinschaft, Abenteuer und das Gefühl, angenommen zu sein – unabhängig

von Aussehen, Herkunft oder Problemen. Unsere Teilnehmer*innen stärken nicht nur motorische und soziale Fähigkeiten, sondern auch Selbstbewusstsein, Mut und die Freude am Miteinander.

Spiel und Spaß in der Natur garantieren eine abwechslungsreiche Zeit voller bunter Erlebnisse für die Kinder. Sie wachsen an den Herausforderungen, die die Natur und das Miteinander mit sich bringen. Dabei fördern wir soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikation und Rücksichtnahme. Kinder lernen, sich selbst zu vertrauen – und anderen.

Besonders wichtig ist uns, auch jenen Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, denen sonst solche

Erfahrungen verwehrt blieben. Immer wieder werden Plätze gefördert, damit auch Kinder mit Beeinträchtigungen oder aus finanziell schwachen Familien dabei sein können. Denn alle Kinder verdienen die Chance, gestärkt aus solchen Erfahrungen hervorzugehen.

Dank Ihrer Spenden und Fördermitgliedschaften können wir vielen von ihnen eine unbeschwertere Auszeit ermöglichen.

Die Rückmeldungen von Kindern und Eltern zeigen deutlich: Diese Zeit in der Natur wirkt lange nach. Die Erlebnisse stärken das Selbstwertgefühl, fördern emotionale Stabilität und hinterlassen bleibende positive Eindrücke.

Reitpädagogik

Stärken spüren, getragen sein

Reitpädagogik



566 Einheiten



104 Personen

♥ 72 Weiblich

♥ 32 Männlich

Manchmal bewirkt der Kontakt zu einem Tier mehr als tausend Worte. In der Reitpädagogik begegnen Kinder einem Tier, das nicht bewertet, nicht fragt, nicht drängt – sondern einfach da ist. Diese Begegnung öffnet Türen, wo andere Wege verschlossen scheinen und schafft so Zugang

zu Kindern, die in ihrem Alltag oft mit Überforderung, Entwicklungsverzögerungen oder sozialen Ängsten kämpfen.

In den reitpädagogischen Einheiten erleben sie Vertrauen, Selbstwirksamkeit und neue Lebensfreude – ohne Druck, aber mit viel Achtsamkeit.

Die Arbeit mit dem Pferd bietet einen geschützten Raum. Die sanften Bewegungen stimulieren das Gleichgewicht, fördern die Körperwahrnehmung und helfen dabei, innere Spannungen abzubauen. Gleichzeitig entsteht eine besondere Beziehung zwischen Tier und Kind: voller Respekt, Aufmerksamkeit und gegenseitigem Vertrauen. Kinder lernen außerdem, Verantwortung zu übernehmen und Grenzen wahr-

zunehmen.

Unsere qualifizierten Reitpädagog*innen begleiten die Kinder mit viel Geduld und Gespür. Die Gruppen sind klein, die Atmosphäre wertschätzend und individuell angepasst. Besonders Kinder mit besonderen Bedürfnissen oder gesundheitlichen Einschränkungen profitieren von dieser Form der Förderung. Und für viele Eltern bedeutet das Angebot auch: Entlastung, Hoffnung und ein Stück Normalität im Alltag.

Auch hier ermöglichen unsere Spender*innen Kindern aus einkommensschwachen Familien eine kostenfreie Teilnahme. Denn jedes Kind verdient einen Ort, an dem es sich sicher und getragen fühlt.



Verein Kinderhilfswerk Finanzbericht 2025

Mittelherkunft

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	3.460.109,88 EUR
b) gewidmete Spenden	- EUR
II. Mitgliedsbeiträge	- EUR
III. Betriebliche Einnahmen	
a) betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	737.290,08 EUR
b) sonstige betriebliche Einnahmen	112.018,18 EUR
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	- EUR
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	- EUR
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis IV festgehalten	52.446,46 EUR
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	- EUR
VII. Auflösungen von Rücklagen	- EUR
VIII. Jahresverlust	- EUR
Summe	4.361.864,60 EUR

Mittelverwendung

I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	2.999.513,53 EUR
II. Spendenwerbung	459.656,20 EUR
III. Verwaltungsaufwand	507.504,64 EUR
IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter I. bis III. enthalten	- EUR
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	- EUR
VI. Zuführung zu Rücklagen	300.000,00 EUR
Summe	4.266.674,37 EUR
Jahresüberschuss	95.190,23 EUR

Ein Überschuss wird für nötige Rücklagen verwendet und für den Kauf einer Immobilie angespart, welche für erlebnispädagogische Angebote genutzt werden soll. Finanzbericht zum 31.12.2025 vorbehaltlich der Prüfung durch unseren Wirtschaftsprüfer. Gliederung gemäß Kooperationsvereinbarung für die Vergabe des Spendengütesiegels mit der Kammer der Wirtschaftstreuhänder. Zum besseren Verständnis: Fördermitgliedsbeiträge werden im Finanzbericht als ungewidmete Spenden (Punkt I) geführt und nicht als Mitgliedsbeiträge (Punkt II). Dies ist eine reine Formsache, da Fördermitgliedsbeiträge wie Spenden steuerlich absetzbar sind.

Spendengütesiegel

Ihre Spende kommt an. Garantiert!

Spenden ist Vertrauenssache. Das Österreichische Spendengütesiegel schafft Sicherheit und garantiert die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel. Dank der strengen Prüfung durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer

können Spender*innen darauf vertrauen, dass ihre Spendengelder transparent, widmungsgemäß und wirtschaftlich eingesetzt werden. Alle Kriterien und weitere Informationen finden Sie unter www.osgs.at.



Selbstdarstellung

Der Verein Kinderhilfswerk stärkt österreichweit Kinder und Jugendliche in ihrer geistigen, emotionalen und sozialen Entwicklung. Er bietet seit 1999 sozial benachteiligten Kindern und deren Familien Hilfe durch Beratung, Therapie, Diagnostik, Präventionsarbeit in Schulen sowie reit- und erlebnispädagogische Angebote. Die Arbeit wird überwiegend durch Finanzmittel ermöglicht, die durch Spenden und Fördermitgliedswerbung in Österreich aufgebracht werden. Deshalb ist ein damit verbundener Aufwand für die Fördermitgliedswerbung notwendig. Die Fördermitgliederentwicklung war im Jahr 2025 positiv. Die Mitgliederzahl ist von 36.000 auf etwas über 36.800 gestiegen.

Der Vorstand besteht aus folgenden organschaftlichen Vertreter*innen: Obmann und Geschäftsführer: Peter Begsteiger, Obmann Stellvertreterin: Mag.^a Isabella Schmuck-Burtscher, MSc., Kassier: Dr. Rudolf Fessl; Kassier Stellvertreter: Rudolf Flügl, Schriftführerin: Mag.^a Martina Eichhorn, Schriftführer Stellvertreterin: Adelheid Reif und Beisitzer Andreas Kolberger.

Das Kinderhilfswerk ist nicht auf Gewinn ausgerichtet und Träger des Österreichischen Spendengütesiegels. Dies garantiert die Einhaltung strenger Kriterien bei der Spendenverwendung und schafft Vertrauen, Sicherheit und Transparenz, dass die Spenden bei den Kindern ankommen. Zweckgebundene Spenden werden für den angegebenen Zweck (z. B. Therapie, Diagnostik, Reitpädagogik) verwendet. Ein Überschuss nicht zweckgebundener Spenden wird für den Kauf einer Immobilie angespart. Dieses „Haus der Kinder“ soll für erlebnispädagogische Angebote sowie Beratung, Training, Fördermaßnahmen und Workshops wie Lernhilfe, Anti-Mobbing, Ernährungscoaching, Elternberatung, uvm. für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen genutzt werden.

Aufschlüsselung Finanzbericht

Besonders wichtig ist dem Vorstand die Unabhängigkeit von Religion und Politik, denn dies ermöglicht dem Verein, unbürokratisch und schnell Hilfe anbieten zu können – vertraulich und für jede*n leistbar. Zentrale Elemente der Arbeit sind das Einbeziehen aller relevanten Bezugspersonen und keine Begrenzung bei der Behandlungsdauer. Durch Beratungsstellen, Kooperationstherapeut*innen und die Zusammenarbeit mit Stakeholdern in der Kinder- und Jugendhilfe gelingt es uns, österreichweit tätig zu sein.

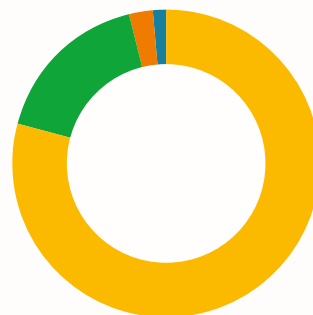
Das Kinderhilfswerk ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit der ZVR-Zahl 903855763. Er erfüllt die Voraussetzungen des § 4a (8) Z1 EStG, wodurch alle Spenden und Fördermitgliedschaftsbeiträge an das Kinderhilfswerk steuerlich absetzbar sind.

Der Vorstand, der von der Generalversammlung gewählt wird, wird im Zweijahreszyklus nach Vorlage des Berichts der Rechnungsprüfer von der Generalversammlung entlastet. Peter Begsteiger ist als Geschäftsführer für die Abwicklung der laufenden Geschäfte und für die Spendenwerbung und -verwendung des Vereins, gemäß den Weisungen des Vorstandes, verantwortlich und für diese - bis auf Widerruf - zeichnungsberechtigt. Als Angestellter des Vereins achtet er darauf, dass die Mitarbeiter*innen die Geschäftsordnung einhalten. Er unterliegt der Geschäftsordnung und den Vereinsstatuten.

Das Kinderhilfswerk hält sich an die Bestimmungen des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG 2000), des Datenschutzanpassungsgesetzes 2018 bzw. an die Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Verantwortliche Person für Spendenwerbung, -verwendung, sowie Ansprechperson für KI, digitale Werkzeuge und Datenschutz: Peter Begsteiger:
peter.b@kinderhilfswerk.at.

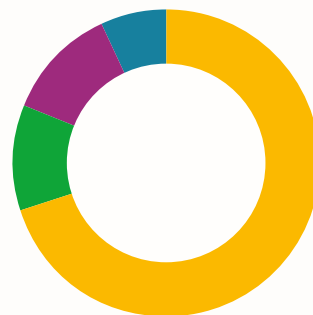
Mittelherkunft

■ Ungewidmete Spenden	79,33 %
■ Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	16,90 %
■ Sonstige betriebliche Einnahmen	2,57 %
■ Sonstige Einnahmen	1,20 %



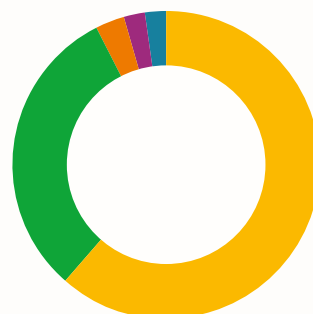
Mittelverwendung

■ Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	70,30 %
■ Spendenwerbung	10,78 %
■ Verwaltungsaufwand	11,89 %
■ Zuführung zu Rücklagen	7,03 %



Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke

■ Beratung & Therapie	63,06 %
■ Kampagnen-, Bildungs-, & Informationsarbeit	29,41 %
■ Erlebnispädagogik	3,21 %
■ Reitpädagogik	2,28 %
■ Prävention	2,04 %



Im Jahr 2025 haben wir dank der Unterstützung
 unserer Spender*innen **4.492** Kindern,
 Jugendlichen und deren Bezugspersonen mit
14.314 Einheiten geholfen!

Sie schenken neue Hoffnung und Zuversicht!

Ihre Spende hilft! Danke!

Hier findet ihr Hilfe

Unser Team steht für ein unverbindliches Erstgespräch gerne zur Verfügung. Termine mit unseren österreichweiten Kooperationstherapeut*innen nach Vereinbarung.



Beratungs- und Therapiezentrum Linz

 Garnisonstraße 17/C2
4020 Linz

 0732 - 791617

 linz@kinderhilfswerk.at

Beratungs- und Therapiezentrum Wien

 Rotenturmstraße 29/7
1010 Wien

 01 - 8101306

 wien@kinderhilfswerk.at



Gefördert aus den Mitteln
des Oö. Gesundheitsfonds

Wir freuen uns über eure Unterstützung!

Spender*innenservice

 07229 - 62082

 office@kinderhilfswerk.at

Spendenkonto

Verein Kinderhilfswerk
Hypobank Linz
IBAN: AT74 5400 0000 0001 0777

Onlinespenden

[www.kinderhilfswerk.at/mithelfen/
online-spenden](http://www.kinderhilfswerk.at/mithelfen/online-spenden)

ZVR-Nr.: 903855763

